

# Nachhilfe

**Beitrag von „max287“ vom 23. November 2006 11:59**

deine gymnasialstunde wird vom staat mit etwa 25 euros vergütet in der a13 besoldungsstufe. in der freien wirtschaft bekommst du mit abgeschlossenem hochschulstudium im freien mitarbeiter bereich der projektmanagerebene auch 25 euro.

als student in der freien wirtschaft im it-bereich sind auch 30 euro und mehr drinne. ich habe vor jahren mal 12 euro genommen. wenn es bei ein-eurojobs 4 euro netto gibt und man bei nachhilfestunden auch nicht viel mehr bekommt, ist die frage, ob sich das nettomäßig lohnt.

wenn man als gymnasiallehrer 2500 euro netto verdient und eine arbeitszeit von offiziell 160 stunden im monat hat, wobei es realistisch betrachtet mehr sind, ergibt das einen stundenlohn von ca. 15 euro. das habe ich als student netto auch verdient. besonders toll ist das einkommen nicht im vergleich zu anderen akademischen berufen. aber halt auch nicht schlecht. das einkommen eines verbeamteten gymnasiallehrers ist solide aber auch aufstiegsmäßig sehr beschränkt. es ist eben etwas für leute, die lebenslang auf nummer sicher gehen wollen.